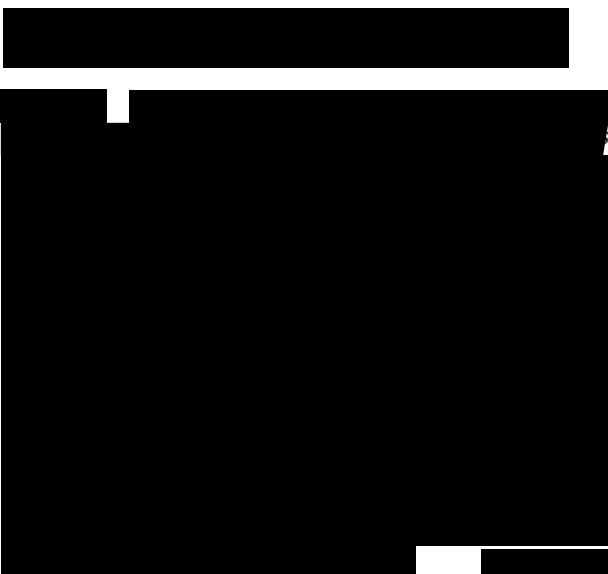
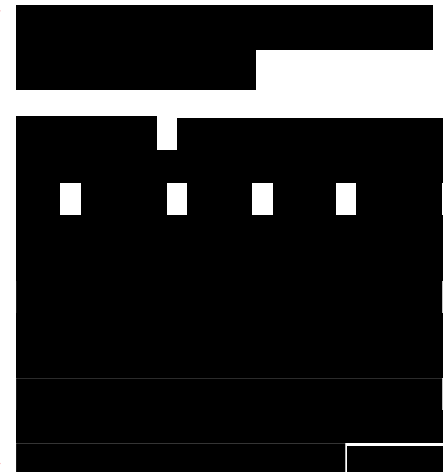


Demographischer Wandel bei SBB

Personal Die Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) beschäftigen gegenwärtig rund 33.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Davon werden bis 2030 etwa 40% pensioniert. Folglich sind allein dadurch jährlich etwa 1.700 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu rekrutieren. Um den generellen Personalmangel zu beheben, kam es laut SBB in den letzten Jahren auch zur Schaffung von zahlreichen Teilzeitstellen. Der Mangel an Triebfahrzeugführ-

ern konnte behoben werden. Im laufenden Jahr gingen über 5000 Bewerbungen ein und für 2023 sind die über 300 Ausbildungsplätze bereits ausgebucht, so die SBB.

Um das Know-how möglichst lange zu erhalten, würde man gern Triebfahrzeugführer auch über die Pensionierung hinaus in Teilzeit beschäftigen. Das stoße aber auf geringes Interesse, da die dazu erforderlichen Prüfungen eher davon abhielten. **RB 12.12.22 (lüt)**



EurailJobs Karrieremarkt der Bahnbranche



RICHTUNGSWEISEND

→ Schon heute als Ingenieur (m/w/d) den Verkehr von morgen lenken!

Wir gestalten Mobilität im öffentlichen Nahverkehr mit Linienbussen, Stadt- und Straßenbahnen. Sie wollen als Ingenieur (m/w/d) mit den Schwerpunkten Schienenfahrzeuge oder Betriebssteuerung, innovative Technologien nutzen, den Ausbau der E-Mobilität fördern und nachhaltig arbeiten? Dann sind Sie bei uns im Betriebsleitungsbüro genau richtig.



Jetzt bewerben!

swb-karriere.de

FRIEDRICH-JÖRN ZAUNER | BEREICHSLEITER
DIGITALISIERUNG & VERKEHRSTELEMATIK |
BETRIEBSLEITER BAHN (BOSTRAB UND EBO)